**Unterstützung beim empirischen Arbeiten für BA/MA-Studierende an der Fakultät III. (GHR 300 Projektband, FEP, BA/MA-Arbeiten)**

**Schlüsselworte:** *Forschung, empirisch, statistisch, Beratung, Unterstützung, Statistik, Experimente, Versuche, Datenerhebung, experimentelle Linguistik, Datenauswertung, statistische Proben*

**Häufig gestellte Fragen:**

**Was?**

Statistische-empirische Unterstützung und Beratung

**Für wen?**

Studierende an der Fakultät III, die statistisch empirisch arbeiten (z.B. GHR 300, FEP usw.), insbesondere (aber nicht ausschließlich) für diejenigen, die eine fachdidaktische (Deutschdidaktik, Literaturdidaktik, Fremdsprachendidaktik) oder eine sprachwissenschaftliche (Germanistik, Niederlandistik, Anglistik/Amerikanistik, Slavistik) Studie durchführen wollen.

**Wann?**

Von der Konzipierung einer Idee an bis hin zur Datenerhebung, -auswertung und -interpretation

**In welchem Bereich?**

Sprachdidaktik, Literaturdidaktik, Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft, Psycholinguistik usw.

**Von wem?**

Ansprechpartnerin Frau Dr. Danilava

E-Mail: [katsiaryna.danilava@uni-oldenburg.de](mailto:katsiaryna.danilava@uni-oldenburg.de)

BA/MA-Studierende, insbesondere solche, die sich im GHR 300 oder FEP befinden, haben die Möglichkeit, interdisziplinär zu arbeiten, d.h. sowohl quantitative als auch qualitative Forschung in der philologischen Arbeit durchzuführen. Solche Studierende können Unterstützung in jeder Phase ihrer Forschung erhalten. Die Fakultät III hat dazu ein Beratungskonzept entwickelt. Es wäre wichtig, dass dieser Personenkreis die Beratung von der Konzipierung an bis hin zur Datenauswertung in Anspruch nimmt, denn nur so können Fehler vermieden werden, ohne dass man die Daten neu erheben muss.

Frau Dr. Danilava ist die Ansprechpartnerin bei solchen Arbeiten. Sie ist zuständig für Unterstützung aller Studierenden der Fakultät III sowie für die Beratung bei statistischen Fragen. Gleichzeitig steht sie auch für Fragen zur Verfügung, die die Methodenauswahl betreffen. Neben dieser Beratungstätigkeit werden Seminare und Tutorien zu empirischen Forschungsmethoden und/oder Statistik angeboten, die für empirisch arbeitende Studierende interessant sein können. Sie können Frau Danilava in ihren Sprechzeiten und per E-Mail erreichen.

Die empirische Forschung in den Sozialwissenschaften, Sprachwissenschaften, in der Deutschdidaktik, Psycholinguistik und den Literaturwissenschaften befasst sich mit Datensammlung durch Beobachtungen, Experimente und Befragungen. Im Anschluss werden diese Daten statistisch ausgewertet und auf Grundlage der Ergebnisse können Schlussfolgerungen gezogen werden.

**Ablaufplan für empirische Arbeiten**: Struktur und zeitlicher Ablauf der Maßnahmen

Die Umsetzung von dem oben angeführten Beratungskonzept erfolgt in drei Kernprozessen:

1. **Erstberatung (Einstiegsberatung)**

Planung: Bei dieser Konzipierungsphase sollen Studierende die Ansprechpartnerin bereits mit ihrem Forschungsthema kontaktieren, um passende Methoden zu benutzen und um Stolpersteine in der Forschung zu vermeiden. Alle Entwicklungsprozesse sollen in Abstimmung sowohl mit dem Betreuer/innen als auch mit der Ansprechpartnerin durchgeführt werden, insbesondere die Konzipierung eines Experiments (Listen-Randomisierung, Lateinische Quadrate Design) und der Auswertungsablauf später. Hypothesen und Auswertungsmöglichkeiten sollen bei dieser Phase aufgestellt und Experimente pilotisiert werden. Die Ansprechpartnerin kann bei jedem Aspekt der Planung des Projektes unterstützen, z.B. bei der Wahl und dem Umfang der Stichprobe (Gruppengröße), dem Messniveau der Variablen, der Anzahl und Merkmale der Frage-Items, der Befragungsarten (offene, geschlossene Fragen usw.), internet-basierter Befragungen, beim Umgang mit der Gefahr von Artefakten, der Identifizierung von Ausreißern, der Kontrolle beeinflussender Faktoren und dem Ausgleich der Gruppen und Bedingungen, wie z.B. Homogenität der Gruppe, Stimulusmaterialien ausgleichen (an Wortlänge, Häufigkeit usw.), um legitime Vergleiche ausführen zu können.

1. **Erste Erfahrungen mit der Datensammlung**

Durchführung von Experimenten, Beobachtungen, Interviews, Umfragen, Reaktionszeit- und Lesezeitstudien, Dokumentanalysen, Soziometrie, Diagnosebögen, Korpusanalyse usw. und Kodierung der Antworten. Bei der Datenerhebung können Studierende schon selbstständig arbeiten. Überprüfung der Vollständigkeit der Datensätze.

1. **Datenauswertung und Interpretation**

In dieser Phase sollen die Studierenden die Daten mithilfe von einer Statistiksoftware, wie z.B. SPSS, R, MAXQDA, Matlab, E-Prime, auswerten und die Ergebnisse in Hinblick auf die schon aufgestellten Hypothesen interpretieren. Konkreter Verlauf der Datenauswertung:

* 1. Datendateien erstellen
  2. Unabhängige und abhängige Variablen definieren
  3. Neue Variablen berechnen; Fälle filtern, sortieren und gewichten
  4. Grafiken erstellen, Verteilung überprüfen
  5. Beschreibende (deskriptive) und inferenzielle Statistiken berechnen, wie z.B. parametrische und nichtparametrische Statistiken (T-Test, Chi-Quadrat-Test, Mann-Whitney-*U*-Test, Wilcoxon-Test, ANOVA usw.), Korrelation, Clusteranalyse, Faktoranalyse, Regressionsanalyse, Gemischte Modelle (generalisierte und lineare gemischte Modelle) usw.
  6. Ergebnisse interpretieren, Reflexionen, Artefakten, alternative Erklärungen für die Ergebnisse

**Sprechstunden:**

Die Zeiten der regulären Sprechstunden finden Sie in Stud.IP.

Sprechstunden sind auch nach Vereinbarung per E-Mail möglich.

Raum: A10 - 0 - 002

E-Mail: [katsiaryna.danilava@uni-oldenburg.de](mailto:katsiaryna.danilava@uni-oldenburg.de)

**Empfohlene Literatur**

**\***, **\*\***, **\*\*\*** = Empfehlungen

„Einstieg/Anfänger“ (**A**) und Fortgeschrittene (**F**)

**Didaktik**

1. **A, F, \*\*** Ahrenholz, Bernt; Bredel, Ursula; Dittmar, Norbert (2008) Empirische Forschung und Theoriebildung: Beiträge aus Soziolinguistik, Gesprochene-Sprache- und Zweitspracherwerbsforschung; Festschrift für Norbert Dittmar zum 65. Geburtstag. Frankfurt am Main [u.a.]: Lang. (**Universitätsbibliothek**<http://plus.orbis-oldenburg.de/primo_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=UBuricaalephiedext2014398&indx=1&recIds=UBuricaalephiedext2014398&recIdxs=0&elementId=0&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=&vid=ORB_V2&dscnt=0&vl%28freeText0%29=Empirische%20Forschung%20und%20Theoriebildung&dstmp=1462779115460&gathStatIcon=true>)

* *Forschungsmethoden (Komplementäre Methoden in der Linguistik, Korpora in der Zweitspracherwerbsforschung, Das narrative Interview, Kritische Diskursanalyse)*
* *Soziolinguistik*
* *Gesprochene Sprache, Sprachstruktur und Sprachgebrauch*
* *Zweitspracherwerbsforschung*

1. **A, F, \*\*\*** Becker-Mrotzek, Michael/Grabowski, Joachim/Steinhoff, Torsten (Hrsg.) (2016): Forschungshandbuch empirische Schreibdidaktik. Münster/New York: Waxmann. [https://www.waxmann.com/waxmann-buecher/?no\_cache=1&tx\_p2waxmann\_pi2%5Bbuch%5D=BUC124911&tx\_p2waxmann\_pi2%5Baction%5D=show&tx\_p2waxmann\_pi2%5Bcontroller%5D=Buch&cHash=4ea2afd34bd7bc159b1f4323f5a7639f](https://webmail01.elearning.uni-oldenburg.de:8443/owa/redir.aspx?REF=6Z0IxDx1BOd4s8M1y-fcfl1tfzIp2aLxfEUiNluRXK_CaKRzyu3TCAFodHRwczovL3d3dy53YXhtYW5uLmNvbS93YXhtYW5uLWJ1ZWNoZXIvP25vX2NhY2hlPTEmdHhfcDJ3YXhtYW5uX3BpMiU1QmJ1Y2glNUQ9QlVDMTI0OTExJnR4X3Ayd2F4bWFubl9waTIlNUJhY3Rpb24lNUQ9c2hvdyZ0eF9wMndheG1hbm5fcGkyJTVCY29udHJvbGxlciU1RD1CdWNoJmNIYXNoPTRlYTJhZmQzNGJkN2JjMTU5YjFmNDMyM2Y1YTc2Mzlm)

*Aus der Interdiziplinarität und Empirisierung der modernen Bildungsforschung – und damit auch der Erforschung der Voraussetzungen und Bedingungen von Schreibentwicklung, Schreibprozessen und ihrer Didaktik – ergeben sich neue methodische und methodologische Herausforderungen. Darauf reagiert das Forschungshandbuch empirische Schreibdidaktik, indem es den aktuellen, auch internationalen, Forschungsstand der zugehörigen Themenbereiche instruktiv darlegt und damit einen Beitrag zur Verbesserung der Forschungs- und Methodenausbildung in einschlägigen, auch lehramtsbezogenen Studiengängen und in der wissenschaftlichen Nachwuchsqualifikation leistet.*

1. **A, F, \*\*\*** Boelmann, Jan M. (Hrsg.) (2016): Empirische Erhebungs- und Auswertungsverfahren in der deutschdidaktischen Forschung. Baltmannsweiler. (**Universitätsbibliothek**http://plus.orbis-oldenburg.de/primo\_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=UBuricaalephiedext2670341&indx=2&recIds=UBuricaalephiedext2670341&recIdxs=1&elementId=1&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=&frbg=&&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo\_central\_multiple\_fe&vl%2881095792UI0%29=any&vid=ORB\_V2&mode=Basic&srt=rank&tab=default\_tab&vl%28332551973UI1%29=all\_items&dum=true&vl%28freeText0%29=Empirische%20Erhebungs&dstmp=1476255583033&gathStatIcon=true)

* *Von der Idee zum Forschungsprojekt*
* *Erhebungsverfahren* (Interviewverfahren, Gruppendiskussionen, Fragebögen, Standardisierte Testverfahren, Lautes Denken, Videographische Datenerhebung, Teilnehmende Beobachtung, Bildimpulse und Bildfolgen, Vignetten)
* *Auswertungsverfahren* (Gesprächsanalyse, GroundedTheory, Dokumentarische Methode, Objektive Hermeneutik, Qualitative Inhaltsanalyse, Quantitative Inhaltsanalyse, Kriteriengeleitetes Rating, Grammatische Textanalyse, Interaktionsanalysen)

1. **F, \*\*** Bayrhuber, Horst; Harms, Ute; Muszynski, Bernhard; Ralle, Bernd; Rothgangel, Martin; Schön, Lutz-Helmut; Vollmer, Helmut Johannes & Weigand, Hans-Georg (Hrsg.) (2011), Empirische Fundierung in den Fachdidaktiken-Fachdidaktische Forschungen, Band 1. Münster: Waxmann (**Universitätsbibliothek**<http://plus.orbis-oldenburg.de/primo_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=UBuricaalephiedext2207183&indx=1&recIds=UBuricaalephiedext2207183&recIdxs=0&elementId=0&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=&frbg=&&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28UB_urica_xslt%29%2Cscope%3A%28LBurica%29%2Cscope%3A%28JBurica%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28JBElbs%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo_central_multiple_fe&vl%2881095792UI0%29=any&vid=ORB_V2&mode=Basic&srt=rank&tab=default_tab&vl%28332551973UI1%29=all_items&dum=true&vl%28freeText0%29=Empirische%20Fundierung%20in%20den%20Fachdidaktiken&dstmp=1462779835043&gathStatIcon=true>)

* Messung professioneller Kompetenz angehender Lehrkräfte
* Wirkungsanalysen bei den Lehrenden und Lernenden
* Religiöse Kompetenz, Varianten korrelativer Didaktik im Religionsunterricht
* ‚Literarästhetische Urteilskompetenz‘ – Forschungsansatz und Zwischenergebnisse
* Qualitative und quantitative Ansätze zur Analyse von Unterrichtsqualität im interkulturellen Englischunterricht
* Conceptmapping: Förderung der Metakognition oder metakognitiver Förderungsbedarf?
* Wissenschaftsverständnis von Grundschülern im Sachunterricht
* Hochleister bei der Lösung informatischer Probleme – Was können Niedrigleister lernen?
* Politisierungstypen im Lehrstück „Dorfgründung“ – Eine Bildungsgangstudiezur Entwicklung der Urteils- und Konfliktlösungskompetenz im Politikunterricht
* Prozessorientierte Untersuchung der Validität von Testaufgaben zum fremdsprachlichen Hörverstehen
* Regionales Lernen – Kompetenzen fördern und Partizipation stärken
* Hat die physikalische Sachstruktur einen Einfluss auf das Lernen von Physik?
* Zur Situation der Fachdidaktiken aus der Sicht der Erziehungswissenschaft: konzeptionelle Probleme, institutionelle Bedingungen, notwendige Perspektiven
* Empirische Fundierung chemiedidaktischer Forschung– ein Beitrag zum kompetenztheoretischen Ansatz der Problemlöseforschung

1. **A, F, \*\*\*** Bayrhuber, Horst; Harms, Ute; Muszynski, Bernhard; Ralle, Bernd; Rothgangel, Martin; Schön, Lutz-Helmut; Vollmer, Helmut Johannes & Weigand, Hans-Georg (Hrsg.) (2012): Formate Fachdidaktischer Forschung. Empirische Projekte – historische Analysen – theoretische Grundlegungen, Band 2. Münster: Waxmann. (**Universitätsbibliothek** http://plus.orbis-oldenburg.de/primo\_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=UBuricaalephiedext2379204&indx=1&recIds=UBuricaalephiedext2379204&recIdxs=0&elementId=0&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=&frbg=&&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo\_central\_multiple\_fe&vl%2881095792UI0%29=any&vid=ORB\_V2&mode=Basic&srt=rank&tab=default\_tab&vl%28332551973UI1%29=all\_items&dum=true&vl%28freeText0%29=Formate%20Fachdidaktischer%20Forschung&dstmp=1476092623645&gathStatIcon=true)
2. **F, \*\*** Bräuer, Christoph; Wieser, Dorothee (2015) Lehrende im Blick: Empirische Lehrerforschung in der Deutschdidaktik Wiesbaden: Springer VS. (**Universitätsbibliothek**, E-Book, <http://link.springer.com/book/10.1007%2F978-3-658-09734-9>)

* *Lehrende im Blick*
* *Untersuchung von Vorstellungen und Orientierungen von Lehrenden* (Theorie(?)-Praxis-Konstellationen in Lehrerforschung und Lehrerbildung: Fragen an die aktuelle deutschdidaktische Lehrerforschung, Systematische Schwierigkeiten in der schulischen Förderung literarischer Rezeptionskompetenz, Die Perspektive von Lehrenden auf basale Lesefähigkeiten zu Beginn der Sekundarstufe I, Vier Fallskizzen zum Umgang mit lesedidaktischen Wissensangeboten, Vorstellungen und Orientierungen von Deutschlehrerinnen und Deutschlehrern zur Diagnose von Lesekompetenz, Einstellungen von Lehrkräften zu Sprachgeschichte und Sprachwandel)
* *Rekonstruktion und Analyse des Lehrerhandelns in Unterrichtssituationen* (Literaturpädagogische Professionalität als Herausforderung von Literaturdidaktik und Literaturvermittlung, (Re-) Konstruktion von „Rationalität“ und „Adaptivität“ im Didaktischen Entscheiden, Erste Ergebnisse einer Studie zur Adaptivität sprachlichen Handelns von Lehrer/-innen, Spannungen bei der unterrichtlichen Arbeit mit schulischen Textformen am Beispiel der Inhaltsangabe)
* *Erhebung von fachlich-didaktischen Kompetenzen* (Eine explorative Studie zum graphematischen Wissen, Erfassung des professionellen Wissens von Deutschlehrkräften zu Orthographie und Orthographieerwerb – Forschungsstand und Perspektiven, Filmvignetten zur Einschätzung sprachförderrelevanten Wissens von frühpädagogischen Fachpersonen, Fachspezifische Lehrerkompetenzen im Fach Deutsch messen? Modellierung und Konstruktvalidierung eines Erhebungs- instruments)

1. **F, \*** Brüggemann, Jörn; Dehrmann, Mark-Georg; Standke, Jan (2016) Literarizität. Herausforderungen für Theoriebildung, empirische Forschung und Vermittlung. Fachdidaktische und literaturwissenschaftliche Perspektiven. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren. (**Universitätsbibliothek**, http://plus.orbis-oldenburg.de/primo\_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=UBuricaalephiedext2650593&indx=1&recIds=UBuricaalephiedext2650593&recIdxs=0&elementId=0&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=&frbg=&&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28UB\_urica\_xslt%29%2Cscope%3A%28LBurica%29%2Cscope%3A%28JBurica%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28JBElbs%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo\_central\_multiple\_fe&vl%2881095792UI0%29=any&vid=ORB\_V2&mode=Basic&srt=rank&tab=default\_tab&vl%28332551973UI1%29=all\_items&dum=true&vl%28freeText0%29=Literarizit%C3%A4t.&dstmp=1462787274876&gathStatIcon=true)
2. **F, \*** Dannecker, Wiebke (2012): Literarische Texte reflektieren und bewerten – zwischen theoretischer Modellierung und empirischer Rekonstruktion am Beispiel einer empirischen Untersuchung mit Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe II. Trier: WVT.
3. **F, \*** Empirische Forschung in der Lehrer/innenbildung: Das "forschende Interesse" als Chance für die Professionalisierung von Deutschlehrer/innen. In: Literaturvermittlung und Binnendifferenzierung - empirische Zugänge. Hrsg. v. ders. Bielefeld: Aisthesis 2013. (=Hannoversche Beiträge zur Kulturvermittlung und Didaktik, Bd.3), S. 143-153. <http://www.aisthesis.de/WebRoot/Store20/Shops/63645342/MediaGallery/leseproben/9783849810115.pdf>

* *Literaturvermittlung und Binnendifferenzierung – empirische Zugänge*
* *Literaturvermittlung – Empirische Annäherungen* (Eine empirische Untersuchung mit Schüler/innen des siebten und elften Jahrgangs zum Symbolverstehen; Gleichaltriger als Chance für die Leseförderung. Eine empirische Annäherung; Chancen der Lesemotivations-steigerung durch geschlechterdifferenzierte Lektürewahl – eine empirische Studie zur Lesemotivation im fünften Jahrgang; Lesemotivation – Lektürevorlieben – Figurenpräferenzen)
* *Binnendifferenzierung im Literaturunterricht – Einblicke in eine empirische Studie* (Konzepte zur Binnendifferenzierung im Literaturunterricht in Zusammenarbeit von Studierenden und Schulen entwickeln, erproben und evaluieren; Eine pädagogische Angebot-Nutzungs-Analyse zu Beobachtungen einer binnendifferenzierenden Unterrichtseinheit zu Kellers Kleider machen Leute, Lesetagebuch und -portfolio als Chance für einen binnendifferenzierenden Literaturunterricht; Eine empirische Untersuchung zu Chancen der Binnendifferenzierung im achten Jahrgang; Empirische Forschung in der Lehrer/innenbildung: Das ‚forschende Interesse‘ als Chance für die Professionalisierung von Deutschlehrer/innen)

1. **A, F, \*** Frickel, Daniela/Kammler, Clemens/Rupp, Gerhard (Hg.) (2012): Literaturdidaktik im Zeichen von Kompetenzorientierung und Empirie. Perspektiven und Probleme. Freiburg im Breisgau: Fillibach. (**Universitätsbibliothek**,<http://plus.orbis-oldenburg.de/primo_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=UBuricaalephiedext2264806&indx=1&recIds=UBuricaalephiedext2264806&recIdxs=0&elementId=0&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=&frbg=&&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28UB_urica_xslt%29%2Cscope%3A%28LBurica%29%2Cscope%3A%28JBurica%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28JBElbs%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo_central_multiple_fe&vl%2881095792UI0%29=any&vid=ORB_V2&mode=Basic&srt=rank&tab=default_tab&vl%28332551973UI1%29=all_items&dum=true&vl%28freeText0%29=Literaturdidaktik%20im%20Zeichen%20von%20Kompetenzorientierung%20und%20Empirie&dstmp=1462784619223&gathStatIcon=true>)

* Gahn, Jessica: Verstehen literarischer Texte aus kognitionstheoretischer Perspektive. Ergebnisse eines aufgabenbasierten Pretests.
* Gerhard Rupp und Silvia Gosewehr: Lesen Schülerinnen und Schüler Literatur anders als Sachtexte? Zur Modellierung und Messung literarischer Lesekompetenz.

1. **F, \*\*** Führer, Carolin (2013): Transformationen des Deutschunterrichts: Interviewstudien zu Selbstkonzepten, Kultur- und Geschichtsbewusstsein in Ostdeutschland. Springer Science & Business Media B.V. Springer Fachmedien Wiesbaden: Wiesbaden. (**Universitätsbibliothek**, E-Book, <http://link.springer.com/book/10.1007%2F978-3-658-00668-6>)

* Transformationen historischer Narrative in Didaktik und Deutschunterricht
* Fragestellungen und Methoden der empirischen Rekonstruktion
* Typologische Rekonstruktion historischer Narrative im Deutschunterricht: Fallbezogene individuelle didaktische Theorien
* Kategoriale Rekonstruktion historischer Narrative im Deutschunterricht: Längsschnittanalysen
* Schlussfolgerungen: Deutschunterricht im Spiegel gesellschaftlicher und kulturwissenschaftlicher Transformationsprozesse nach 1990

1. **F, \*\*** Gläser-Zikuda, Michaela; Seidel, Tina; Rohlfs, Carsten; Gröschner, Alexander; Ziegelbauer, Sascha (Hrsg.) (2012): Mixed Methods in der empirischen Bildungsforschung. Münster: Waxmann.

https://www.waxmann.com/waxmann-buecher/?tx\_p2waxmann\_pi2[buchnr]=2485&tx\_p2waxmann\_pi2[action]=show

*Im Sinne forschungsmethodischer Triangulation und in Orientierung an Mixed-Model-Designs finden sich in der empirischen Bildungsforschung seit einigen Jahren vermehrt Studien, die eine Kombination qualitativer und quantitativer Instrumente und Analysen im Sinne eines gemeinsamen Forschungsansatzes realisieren.*

1. **F, \*** Hoeth, Friedrich (1979): Zur Sozialpsychologie des Hochschulprüfers; in: Gruppendynamik. Forschung und Praxis, Jg. 10, Heft 4 (1979), 231- 248.
2. **F, \***Idel, Till-Sebastian/Rabenstein, Kerstin/Ricken, Norbert (2017): Zu Heterogenität als Konstruktion. Empirische und theoretische Befunde einer ethnographischen Beobachtung von Ungleichheitsordnungen im Unterricht. In: Diehm, Isabell/Kuhn, Melanie/Machold, Claudia Machold (Hrsg.): Differenz - Ungleichheit - Erziehungswissenschaft. Verhältnisbestimmungen im (Inter-) Disziplinären. Wiesbaden: VS Verlag Springer, S. 139-156.
3. **F, \*** Klieme, Eckhard; DESI-Konsortium (Hrsg.) (2008): Unterricht und Kompetenzerwerb in Deutsch und Englisch. Ergebnisse der DESI-Studie. Weinheim und Basel: Beltz. (**Universitätsbibliothek**, http://plus.orbis-oldenburg.de/primo\_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=dedupmrg164125239&indx=1&recIds=dedupmrg164125239&recIdxs=0&elementId=0&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=&frbg=&&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28UB\_urica\_xslt%29%2Cscope%3A%28LBurica%29%2Cscope%3A%28JBurica%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28JBElbs%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo\_central\_multiple\_fe&vl%2881095792UI0%29=any&vid=ORB\_V2&mode=Basic&srt=rank&tab=default\_tab&vl%28332551973UI1%29=all\_items&dum=true&vl%28freeText0%29=Unterricht%20und%20Kompetenzerwerb%20in%20Deutsch%20und%20Englisch.%20Ergebnisse%20der%20DESI-Studie&dstmp=1462783846013&gathStatIcon=true)
4. **F, \*** Kurzrock, Tanja (2003): Neue Medien und Deutschdidaktik: eine empirische Studie zu Mündlichkeit und Schriftlichkeit: 5 Empirische Untersuchung, Seiten 83-170 (**Universitätsbibliothek**, E-Book, <http://www.degruyter.com/viewbooktoc/product/51103>)
5. **A, F, \*\*** Meindl, Claudia (2011): Methodik für Linguisten: Eine Einführung in Statistik und Versuchsplanung. Tübingen: Narr (**Universitätsbibliothek**, <http://plus.orbis-oldenburg.de/primo_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=dedupmrg360546871&indx=2&recIds=dedupmrg360546871&recIdxs=1&elementId=1&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=2&frbg=&&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28UB_urica_xslt%29%2Cscope%3A%28LBurica%29%2Cscope%3A%28JBurica%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28JBElbs%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo_central_multiple_fe&vl%2881095792UI0%29=any&vid=ORB_V2&mode=Basic&srt=rank&tab=default_tab&vl%28332551973UI1%29=all_items&dum=true&vl%28freeText0%29=Methodik%20f%C3%BCr%20Linguisten%3A%20Eine%20Einf%C3%BChrung%20in%20Statistik%20und%20Versuchsplanung&dstmp=1462787885943&gathStatIcon=true>)
6. **A, F, \*\*\*** Pabst, Eva (2016): Dialogische Deutschdidaktik. Eine empirische Studie zum Aufbau fachdidaktischer Handlungsexpertise im Lehramtsstudium. Münster/New York: Waxmann. [https://www.waxmann.com/waxmann-buecher/?tx\_p2waxmann\_pi2%5bbuchnr%5d=3386&tx\_p2waxmann\_pi2%5baction%5d=show](https://webmail01.elearning.uni-oldenburg.de:8443/owa/redir.aspx?REF=ec-wEjhHIawwMyu66456nwoMFgiPtXFrlvbhk1oixG_CaKRzyu3TCAFodHRwczovL3d3dy53YXhtYW5uLmNvbS93YXhtYW5uLWJ1ZWNoZXIvP3R4X3Ayd2F4bWFubl9waTIlNWJidWNobnIlNWQ9MzM4NiZ0eF9wMndheG1hbm5fcGkyJTViYWN0aW9uJTVkPXNob3c.)

*Zentral in „Dialogische Deutschdidaktitk“ wird die Frage, wie Lehramtsstudierende in der deutschdidaktischen Ausbildung Handlungsexpertise erwerben behandelt. Als Grundprinzip kompetenten Handelns im Unterricht gilt die ständige Suche nach einer passenden Fortsetzung komplexer und unvorhergesehener Interak-tionsprozesse. Wie die Suche nach Passung bewerkstelligt werden kann, untersucht Eva Pabst anhand eines Quasi-Experiments, in dem Lehramtsstudierende ein Semester lang eine Gymnasialklasse beim Schreiben und Lesen literarischer Texte begleiten und beraten. Die Kooperation der beiden Lerngruppen wird mithilfe von Stundenblättern strukturiert. Das Stundenblatt ist ein einfaches Instrument der Passung, mit dem Lehrer Schülertexte, die exemplarische Text-qualitäten aufweisen, zum Lehrmittel für die Klasse machen. Im Stundenblatt wird implizites Können explizit zur Sprache gebracht. Im Sinne der Dialogischen Didaktik werden somit Instruktion und Konstruktion in einen zirkulären Passungsprozess gebracht. Die empirische Untersuchung der Stundenblätter zeigt prototypische Muster des Expertiseerwerbs angehender Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer.*

1. **F, \*** Pisall, Verena (2013): „Ich konnte mich einfach nicht identifizieren“ – Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II bewerten literarische Texte – Eine qualitative Studie.
2. **F, \*** Rupp, Gerhard (2010): Aspekte literarischen Lernens: junge Forschung in der Deutschdidaktik; [der vorliegende Band ist das Resultat der vom Fachdidaktischen Doktorandenkolloquium Germanistik der Ruhr-Universität Bochum initiierten Tagung "Aspekte Sprachlichen und Literarischen Lernens", die am 8. Mai 2010 in Bochum stattgefunden hat] Berlin [u.a.]: LIT(**Universitätsbibliothek**, <http://plus.orbis-oldenburg.de/primo_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=UBuricaalephiedext2202742&indx=1&recIds=UBuricaalephiedext2202742&recIdxs=0&elementId=0&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=&frbg=&&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28UB_urica_xslt%29%2Cscope%3A%28LBurica%29%2Cscope%3A%28JBurica%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28JBElbs%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo_central_multiple_fe&vl%2881095792UI0%29=any&vid=ORB_V2&mode=Basic&srt=rank&tab=default_tab&vl%28332551973UI1%29=all_items&dum=true&vl%28freeText0%29=Aspekte%20literarischen%20Lernens%3A%20junge%20Forschung%20in%20der%20Deutschdidaktik&dstmp=1462788151614&gathStatIcon=true>)
3. **A, F, \*\*\*** Ruth, Albert; Ruth, Brons-Albert; Cor, J. Koster (2002): Empirie in Linguistik und Sprachlehrforschung: ein methodologisches Arbeitsbuch. Gunter Narr Verlag(**Universitätsbibliothek**, <http://plus.orbis-oldenburg.de/primo_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=UBuricaalephiedext1506895&indx=1&recIds=UBuricaalephiedext1506895&recIdxs=0&elementId=0&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=&frbg=&&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28UB_urica_xslt%29%2Cscope%3A%28LBurica%29%2Cscope%3A%28JBurica%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28JBElbs%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo_central_multiple_fe&vl%2881095792UI0%29=any&vid=ORB_V2&mode=Basic&srt=rank&tab=default_tab&vl%28332551973UI1%29=all_items&dum=true&vl%28freeText0%29=Empirie%20in%20Linguistik%20und%20Sprachlehrforschung%3A%20ein%20methodologisches%20Arbeitsbuch&dstmp=1462788377630&gathStatIcon=true>)
4. **F, \*** Steinhauer, Lydia (2010): Involviertes Lesen. Eine empirische Studie zum Begriff und seiner Wechselwirkung mit literarästhetischer Urteilskompetenz. Freiburg im Breisgau: Fillibach. (**Universitätsbibliothek**,http://plus.orbis-oldenburg.de/primo\_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=UBuricaalephiedext2158802&indx=1&recIds=UBuricaalephiedext2158802&recIdxs=0&elementId=0&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=&frbg=&&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28UB\_urica\_xslt%29%2Cscope%3A%28LBurica%29%2Cscope%3A%28JBurica%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28JBElbs%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo\_central\_multiple\_fe&vl%2881095792UI0%29=any&vid=ORB\_V2&mode=Basic&srt=rank&tab=default\_tab&vl%28332551973UI1%29=all\_items&dum=true&vl%28freeText0%29=Involviertes%20Lesen.%20Eine%20empirische%20Studie%20zum%20Begriff%20und%20seiner%20Wechselwirkung%20mit%20literar%C3%A4sthetischer%20Urteilskompetenz&dstmp=1462788433251&gathStatIcon=true)
5. **A, F, \*\*** Wieser, Dorothee (2008): Literaturunterricht aus Sicht der Lehrenden: Eine qualitative Interviewstudie. Springer Science & Business Media B.V. VS Verlag für Sozialwissenschaften: Wiesbaden. (**Universitätsbibliothek**, E-Book, <http://link.springer.com/book/10.1007%2F978-3-531-90889-2>)

* Lehrerforschung und Lehrerbildung
* Begründung der methodischen Entscheidungen
* Ergebnisse der Interviewanalysen

1. **F, \*** Wiprächtiger-Geppert, Maja (2009): Literarisches Lernen in der Förderschule. Eine qualitativ-empirische Studie zur literarischen Rezeptionskompetenz von Förderschülerinnen und -schülern in literarischen Unterrichtsgesprächen. Baltmannsweiler: Schneider (**Universitätsbibliothek**,http://plus.orbis-oldenburg.de/primo\_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=dedupmrg164166314&indx=1&recIds=dedupmrg164166314&recIdxs=0&elementId=0&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=&frbg=&&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28UB\_urica\_xslt%29%2Cscope%3A%28LBurica%29%2Cscope%3A%28JBurica%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28JBElbs%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo\_central\_multiple\_fe&vl%2881095792UI0%29=any&vid=ORB\_V2&mode=Basic&srt=rank&tab=default\_tab&vl%28332551973UI1%29=all\_items&dum=true&vl%28freeText0%29=Literarisches%20Lernen%20in%20der%20F%C3%B6rderschule.%20Eine%20qualitativ-empirische%20Studie%20zur%20literarischen%20Rezeptionskompetenz%20von%20F%C3%B6rdersch%C3%BClerinnen&dstmp=1462788646949&gathStatIcon=true)

**Fremdsprachenforschung**

## **A, F, \*\***Aguado, Karin (2000): Zur Methodologie in der empirischen Fremdsprachenforschung (**Universitätsbibliothek**,http://plus.orbis-oldenburg.de/primo\_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=UBuricaalephiedext2064390&indx=1&recIds=UBuricaalephiedext2064390&recIdxs=0&elementId=0&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=&frbg=&&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28UB\_urica\_xslt%29%2Cscope%3A%28LBurica%29%2Cscope%3A%28JBurica%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28JBElbs%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo\_central\_multiple\_fe&vl%2881095792UI0%29=any&vid=ORB\_V2&mode=Basic&srt=rank&tab=default\_tab&vl%28332551973UI1%29=all\_items&dum=true&vl%28freeText0%29=Auf%20neuen%20Wegen%3A%20Deutsch%20als%20Fremdsprache%20in%20Forschung%20und%20Praxis&dstmp=1462789497158&gathStatIcon=true)

* Einige Thesen zur empirischen Forschungsmethdologie
* Methodologische Probleme bei der Erforschung des Fremdsprachenerwerbs

1. **A, F, \*\*\*** Auf neuen Wegen: Deutsch als Fremdsprache in Forschung und Praxis: 35. Jahrestagung des Fachverbandes Deutsch als Fremdsprache 2007 an der Freien Universität Berlin (**Universitätsbibliothek**,http://plus.orbis-oldenburg.de/primo\_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=UBuricaalephiedext2064390&indx=1&recIds=UBuricaalephiedext2064390&recIdxs=0&elementId=0&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=&frbg=&&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28UB\_urica\_xslt%29%2Cscope%3A%28LBurica%29%2Cscope%3A%28JBurica%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28JBElbs%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo\_central\_multiple\_fe&vl%2881095792UI0%29=any&vid=ORB\_V2&mode=Basic&srt=rank&tab=default\_tab&vl%28332551973UI1%29=all\_items&dum=true&vl%28freeText0%29=Auf%20neuen%20Wegen%3A%20Deutsch%20als%20Fremdsprache%20in%20Forschung%20und%20Praxis&dstmp=1462789497158&gathStatIcon=true)

*Auf neuen Wegen – das Fach Deutsch als Fremdsprache steht vor neuen Herausforderungen: Die Aufgaben werden umfangreicher, die Aspekte vielfältiger und die Schwerpunkte verschieben sich. Deutsch als Zweitsprache gewinnt an Bedeutung. Diesen Veränderungen hat die 35. Jahrestagung des Fachverbands Deutsch als Fremdsprache an der Freien Universität Berlin Rechnung getragen. Durch die Auswahl der Schwerpunkte und das Spektrum innerhalb der einzelnen Themenbereiche wurde die Bandbreite des Fachs dokumentiert. Dieser Tagungsband versammelt die einzelnen Beiträge nach Themenschwerpunkten geordnet: •Empirische Forschung in DaF und DaZ; • Grammatik – Theorie und Praxis für den DaF-Unterricht; •Fachsprache und ihre Vermittlung; •Gesprochene Sprache sowie die praxisorientierte Beiträge aus dem Praxisforum „Unterricht“. Der Band bildet damit eine Basis für eine konstruktive Diskussion zwischen Wissenschaftlern aus den verschiedenen für das Fach relevanten Forschungsrichtungen und Lehrenden an verschiedenen Institutionen, auf unterschiedlichen Niveaustufen und für verschiedene Adressatengruppen. Er will damit einen Beitrag zur Fortsetzung der Diskussion und einen konstruktiven Blick in die Zukunft ermöglichen.*

1. **F, \*\*** Baayen, Rolf Harald (2008) Analyzing linguistic data: A practical introduction to statistics using R. (**Universitätsbibliothek**, http://plus.orbis-oldenburg.de/primo\_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=UBuricaalephiedext1996951&indx=4&recIds=UBuricaalephiedext1996951&recIdxs=3&elementId=3&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=2&frbg=&&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28UB\_urica\_xslt%29%2Cscope%3A%28LBurica%29%2Cscope%3A%28JBurica%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28JBElbs%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo\_central\_multiple\_fe&vl%2881095792UI0%29=any&vid=ORB\_V2&mode=Basic&srt=rank&tab=default\_tab&vl%28332551973UI1%29=all\_items&dum=true&vl%28freeText0%29=Analyzing%20linguistic%20data%3A%20A%20practical%20introduction%20to%20statistics%20using%20R.&dstmp=1464161687034&gathStatIcon=true)
2. **A, F, \*\*** Baumann, Beate / Hoffmann, Sabine / Nied Curcio, Martina (Hrsg.) (2009): Qualitative Forschung in Deutsch als Fremdsprache

* Möglichkeiten und Grenzen mehrmethodischer empirischer Fremdsprachenlehr- und -lernforschung
* Lautes Denken und retrospektive Betrachtungen beim Übersetzen aus dem Norwegischen ins Deutsche. Beeinflusst die L2 Englisch das Übersetzen aus der L1 Norwegisch in die L3 Deutsch?
* Transkriptanalyse: ein Vorschlag zur Erforschung von Aneignungsprozessen am Beispiel der Vermittlung und Aneignung rein rezeptiver Fähigkeiten
* Muttersprachliche Textkompetenz und fremdsprachliche Textproduktion im akademischen Bereich

1. **A, F, \*\*** Bausch, Karl-Richard (2011): Erforschung des Lehrens und Lernens fremder Sprachen: Forschungsethik, Forschungsmethodik und Politik (**Universitätsbibliothek**, http://plus.orbis-oldenburg.de/primo\_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=UBuricaalephiedext2250377&indx=1&recIds=UBuricaalephiedext2250377&recIdxs=0&elementId=0&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=&frbg=&&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28UB\_urica\_xslt%29%2Cscope%3A%28LBurica%29%2Cscope%3A%28JBurica%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28JBElbs%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo\_central\_multiple\_fe&vl%2881095792UI0%29=any&vid=ORB\_V2&mode=Basic&srt=rank&tab=default\_tab&vl%28332551973UI1%29=all\_items&dum=true&vl%28freeText0%29=Erforschung%20des%20Lehrens%20und%20Lernens%20fremder%20Sprachen%20Forschungsethik&dstmp=1464166214127&gathStatIcon=true)
2. **A, F, \*** Blell, Gabriele / Klose, Dagmar (2002): Fremdverstehen im Spannungsfeld von Geschichte und Fremdsprachen: Der Forschungsgegenstand und seine Methodologie, in: Krück, B. / Loeser. K. (Hrsg.) (2002): Innovationen im Fremdsprachenunterricht 2: Fremdsprachen als Arbeitssprachen, Frankurt / M.: P. Lang, S. 61-74.
3. **A, F, \*** Bryant, Doreen; Noschka, Nadine (2015) Personal- und Demonstrativpronomen im Sprachverstehensprozess:Untersuchungen zum Erwerb funktionaler Anapherndistribution bei DaM, DaF und DaZ. In: Linguistisch fundierte Sprachförderung und Sprachdidaktik. Grundlagen, Konzepte, Desiderate, Giulio Pagonis & Hanna Klages (Hrsg.), Berlin/Münschen/Boston: de Gruyter, 17-46.
4. **A, F, \*\*** Creswell, John W. (2014): Educational Research: Planning, Conducting, and Evaluating Quantitative and Qualitative Research, Enhanced Pearson eText with Loose-Leaf Version
5. **A, F, \*\*\*** Demirkaya, Sevilen; Feldmeier, Alexis; Gültekin-Karakoç, Nazan; Riemer, Claudia (2014): Empirische Forschungsmethoden für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache: Eine Einführung (**Universitätsbibliothek**, http://plus.orbis-oldenburg.de/primo\_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=LBuricaalephiedext2438723&indx=2&recIds=LBuricaalephiedext2438723&recIdxs=1&elementId=1&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=&frbg=&&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28UB\_urica\_xslt%29%2Cscope%3A%28LBurica%29%2Cscope%3A%28JBurica%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28JBElbs%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo\_central\_multiple\_fe&vl%2881095792UI0%29=any&vid=ORB\_V2&mode=Basic&srt=rank&tab=default\_tab&vl%28332551973UI1%29=all\_items&dum=true&vl%28freeText0%29=Empirische%20Forschungsmethoden%20f%C3%BCr%20Deutsch%20als%20Fremd-%20und%20Zweitsprache%3A%20Eine%20Einf%C3%BChrung&dstmp=1464165900150&gathStatIcon=true)
6. **A, F, \*\*\*** Doff, Sabine (2012): Fremdsprachenunterricht empirisch erforschen: Grundlagen - Methoden – Anwendung (**Universitätsbibliothek**, http://plus.orbis-oldenburg.de/primo\_library/libweb/action/display.do?ct=display&fn=search&doc=dedupmrg343046322&indx=1&recIds=dedupmrg343046322&recIdxs=0&elementId=0&renderMode=poppedOut&displayMode=full&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&gathStatIcon=true&mode=Basic&vid=ORB\_V2&tab=default\_tab&vl%28332551973UI1%29=all\_items&dstmp=1464158701740&frbg=&frbrVersion=&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28UB\_urica\_xslt%29%2Cscope%3A%28LBurica%29%2Cscope%3A%28JBurica%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28JBElbs%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo\_central\_multiple\_fe&vl%2881095792UI0%29=any&srt=rank&dum=true&vl%28freeText0%29=doff%20fremdsprache&tabs=locationsTab&gathStatTab=true)
7. **A \*\*\*** Fichten, Wolfgang; Wagener, Uta; Gebken, Ulf; Meyer, Hilbert (2009): Methoden-Reader zur Oldenburger Teamforschung (**Universitätsbibliothek**, http://plus.orbis-oldenburg.de/primo\_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=dedupmrg349654251&indx=2&recIds=dedupmrg349654251&recIdxs=1&elementId=1&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=&frbg=&&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28UB\_urica\_xslt%29%2Cscope%3A%28LBurica%29%2Cscope%3A%28JBurica%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28JBElbs%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo\_central\_multiple\_fe&vl%2881095792UI0%29=any&vid=ORB\_V2&mode=Basic&srt=rank&tab=default\_tab&vl%28332551973UI1%29=all\_items&dum=true&vl%28freeText0%29=methoden-reader%20zur&dstmp=1464166345988&gathStatIcon=true)
8. **A, F, \*** Foolen, Ad (2003): Niederländisch toch und Deutsch doch: Gleich oder doch nicht ganz? https://bop.unibe.ch/linguistik-online/article/view/871/1516
9. **A, F, \*\*\*** Grotjahn, Rüdiger (1995): Empirische Forschungsmethoden: Überblick, in: Bausch, Karl- Richard / Christ, Herbert / Krumm, Hans-Jürgen (Hrsg.) (1995): Handbuch Fremdsprachenunterricht, Tübingen: Franche (3. Auflage); S. 457-461.
10. **F, \*\*\*** Hentschel, G.; Brüggemann, M.; Geiger, H.; Zeller, J. P. (2015): The linguistic and political orientation of young Belarusian adults between East and West or Russian and Belarusian. In: International Journal of the Sociology of Language2015/236, 133-154
11. **A, \*\*** Henrici, Gerd (1995): Spracherwerb durch Interaktion? Eine Einführung in die fremdsprachenerwerbsspezifische Diskursanalyse. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.
12. **A, F, \*\*** Hinkel, Eli (2005): Handbook of Research in Second Language Teaching and Learning (**Universitätsbibliothek**, http://plus.orbis-oldenburg.de/primo\_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=UBuricaalephiedext1983195&indx=3&recIds=UBuricaalephiedext1983195&recIdxs=2&elementId=2&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=6&frbg=&&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28UB\_urica\_xslt%29%2Cscope%3A%28LBurica%29%2Cscope%3A%28JBurica%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28JBElbs%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo\_central\_multiple\_fe&vl%2881095792UI0%29=any&vid=ORB\_V2&mode=Basic&srt=rank&tab=default\_tab&vl%28332551973UI1%29=all\_items&dum=true&vl%28freeText0%29=Handbook%20of%20Research%20in%20Second%20Language%20Teaching%20&dstmp=1464165988999&gathStatIcon=true)
13. **F, \***Hoffmann, Sabine; Stork, Antje; Königs, Frank G. (2015): Lernerorientierte Fremdsprachenforschung und –didaktik. Tübingen: Narr Verlag (**Universitätsbibliothek**, http://plus.orbis-oldenburg.de/primo\_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=dedupmrg353645653&indx=6&recIds=dedupmrg353645653&recIdxs=5&elementId=5&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=&frbg=&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo\_central\_multiple\_fe&vl%2881095792UI0%29=any&mode=Basic&vid=ORB\_V2&srt=date&tab=default\_tab&vl%28332551973UI1%29=all\_items&dum=true&vl%28freeText0%29=Fremdsprachenforschung&dstmp=1476256522838&gathStatIcon=true)
14. **F, \*\*** Hufeisen, B. (1993): Fehleranalyse: Englisch als L2 und Deutsch als L3. In: International Review of Applied Linguistics, 31/4, S. 242–256.
15. **F, \*** Krause, Olaf (2002): Progressiv im Deutschen: eine empirische Untersuchung im Kontrast mit Niederländisch und Englisch(**Universitätsbibliothek**, E-Book, http://www.degruyter.com/viewbooktoc/product/50906)
16. **A, F, \*\*** Levkovych, Nataliya (2012): Po-russki in Deutschland: Russisch und Deutsch als Konkurrenten in der Kommunikation mehrsprachiger Gruppen von Personen mit postsowjetischem Hintergrund in Deutschland.
17. **A, F, \*\*\*** Lütge, Christiane / Kollenrott, Anne Ingrid / Ziegenmeyer, Birgit / Fellmann, Gabriela (Hrsg.) (2009): Empirische Fremdsprachenforschung – Konzepte und Perspektiven (**Universitätsbibliothek**, http://plus.orbis-oldenburg.de/primo\_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=UBuricaalephiedext2121669&indx=1&recIds=UBuricaalephiedext2121669&recIdxs=0&elementId=0&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=&frbg=&&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28UB\_urica\_xslt%29%2Cscope%3A%28LBurica%29%2Cscope%3A%28JBurica%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28JBElbs%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo\_central\_multiple\_fe&vl%2881095792UI0%29=any&mode=Basic&vid=ORB\_V2&srt=rank&tab=default\_tab&vl%28332551973UI1%29=all\_items&dum=true&vl%28freeText0%29=Empirische%20Fremdsprachenforschung%20%E2%80%93%20Konzepte%20und%20Perspektiven&dstmp=1464075219922&gathStatIcon=true)

* Perspektiven für die empirische Fremdsprachenforschung –
* Rekonstruktive Methodologie in der empirischen Fremdsprachenforschung
* Messbarkeit und Entwicklung von Textlänge in mündlichen Lernerdaten am Beispiel der L2 Englisch
* To be continued?
* Sprachanalysen bei Russlanddeutschen: Beispiele aus dem Essener Projekt zum Spracherwerb von Aussiedlern (ESA)
* Ein methodischer Versuch zur Analyse von DaZ-Lehrwerken: die thematische Diskursanalyse.

1. **F, \*\*** Mehlhorn, Grit (1997): Kontrastive Analysen zur Fachsprache der Werbung im Russischen, Ukrainischen und Deutschen.
2. **F, \*** Neri, Ambra; Cucchiarini, Catia; Strik, Helmer (2004): Segmental errors in Dutch as a second language: how to establish priorities for CAPT. In: Proceedings of the InSTIL/ICALL Symposium, 17-19 June, Venice, Italy.
3. F, \*\*Reimann, Daniel ; Robles i Sabater, Ferran ; Sánchez Prieto, Raúl ; Narr Francke Attempto Verlag GmbH & Co. KG (2016): Sprachdidaktik Spanisch - Deutsch: Forschungen an der Schnittstelle von Linguistik und Fremdsprachendidaktik. Tübingen : Narr Francke Attempto (**Universitätsbibliothek**, http://plus.orbis-oldenburg.de/primo\_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=UBuricaalephiedext2696306&indx=1&recIds=UBuricaalephiedext2696306&recIdxs=0&elementId=0&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=&frbg=&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo\_central\_multiple\_fe&vl%2881095792UI0%29=any&mode=Basic&vid=ORB\_V2&srt=date&tab=default\_tab&vl%28332551973UI1%29=all\_items&dum=true&vl%28freeText0%29=Fremdsprachenforschung&dstmp=1476256522838&gathStatIcon=true)
4. **F, \*\*\*** Ruigendijk, E.; Hentschel, G.; Zeller, J. P. (2015): How L2-learners’ brains react to code-switches: An ERP study with Russian learners of German. In: Second Language Research
5. **A, F, \*\*** Ruhm, Hannah (2014): Narrative Kompetenz in der Fremdsprache Englisch

* Qualitative empirische Untersuchung
* Modellierung fremdsprachlicher narrativer Kompetenz
* Implikationen für Fremdsprachendidaktik

1. **A, \*** Schlemminger (2003): Interaktionsanalyse bilingualen Unterrichts – Skizze eines Forschungsdesigns mit exemplarischen Beispielen, in: Bonnet, Andreas / Breidbach, Stephan: Fremdsprachen- und Sachfachdidaktiken im Dialog, Bern: Peter Lang Verlag, Reihe "Mehrsprachigkeit in Schule und Unterricht".
2. **A, F, \*\*** VanPatten, Bill; Jegerski, Jill (2010): Research in Second Language Processing and Parsing (**Universitätsbibliothek**, http://plus.orbis-oldenburg.de/primo\_library/libweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=UBuricaalephiedext2221359&indx=1&recIds=UBuricaalephiedext2221359&recIdxs=0&elementId=0&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=&frbg=&&vl%281UI0%29=contains&dscnt=0&scp.scps=scope%3A%28JBE%29%2Cscope%3A%28%22LB%22%29%2Cscope%3A%28UB%29%2Cscope%3A%28UB\_urica\_xslt%29%2Cscope%3A%28LBurica%29%2Cscope%3A%28JBurica%29%2Cscope%3A%28JBO%29%2Cscope%3A%28JBElbs%29%2Cscope%3A%28%22JBW%22%29%2Cprimo\_central\_multiple\_fe&vl%2881095792UI0%29=any&vid=ORB\_V2&mode=Basic&srt=rank&tab=default\_tab&vl%28332551973UI1%29=all\_items&dum=true&vl%28freeText0%29=Research%20in%20Second%20Language%20Processing%20and%20Parsing&dstmp=1464160428364&gathStatIcon=true)
3. **A, F, \*\*** Vollmer, Helmut J. (2007): Synergieeffekte in der Fremdsprachenforschung: empirische Zugänge, Probleme, Ergebnisse (**Universitätsbibliothek**, http://plus.orbis-oldenburg.de/primo\_library/libweb/action/display.do;jsessionid=AD99E846E3CE4037B4666AC3D8F974E1?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=UBuricaalephiedext1960519&indx=1&recIds=UBuricaalephiedext1960519&recIdxs=0&elementId=0&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=&vid=ORB\_V2&dscnt=0&vl%28freeText0%29=synergieeffekte%20in%20der%20fremdsprachenforschung&dstmp=1464081023017&gathStatIcon=true)

* Grundsätzliche forschungsmethodologische Überlegungen
* Ausgewählte Forschungsansätze und Forschungsdesigns
* Leistungsfähigkeit bestimmter Forschungsmethoden und Forschungsinstrumente
* Praxisbezogene Forschungsansätze

**Textanalyse und Korpusanalyse**

1. Link zu einer Sammlung von deutschen Korpora <http://www.ids-mannheim.de/cosmas2/uebersicht.html>

* Bopp, Sebastian (2009): Einführung in die Korpuslinguistik mit DeReKo und COSMAS II https://www.philhist.uni-augsburg.de/lehrstuehle/germanistik/sprachwissenschaft/mitarbeiter/stelspass/materialien\_lehrveranstaltungen/korpuslinguistik\_dereko\_cosmas2\_bopp.pdf
* Universität Kassel, Hauptseminar (2008): Korpuslinguistik
* Universität Neuenburg, Hauptseminar (2007/2008): Kookkurrenz - ein Schlüsselbegriff der modernen Sprachwissenschaft
* Perkuhn, Rainer/Keibel, Holger/Kupietz, Marc (2012): Korpuslinguistik. 144 S. - Paderborn: Fink. (UTB 3433)

1. Link zu einer Sammlung von Korpora https://www.linguistik.hu-berlin.de/de/institut/professuren/korpuslinguistik/links/korpora\_links
2. Dalmas, Martine / Fabricius-Hansen, Cathrine / Schwinn, Horst (2016): Variation im europäischen Kontrast : Untersuchungen zum Satzanfang im Deutschen, Französischen, Norwegischen, Polnischen und Ungarischen. <https://www.degruyter.com/view/books/9783110444612/9783110444612-toc/9783110444612-toc.xml>
3. Graefen, Gabriele (1997): Der Wissenschaftliche Artikel – Textart und Textorganisation. Frankfurt: Peter Lang. http://www.daf.uni-muenchen.de/media/downloads/wiss\_artikel\_a4.pdf

**Fiktion**

1. Groeben, Norbert/Christmann, Ursula (2014): Empirische Rezeptionspsychologie der Fiktionalität. In: Tobias Klauk/ Tilmann Köppe (Hg.): Fiktionalität. Ein interdisziplinäres Handbuch. Berlin: de Gruyter, 338–360. (**Universitätsbibliothek**, E-Book, <http://www.degruyter.com/view/books/9783110322606/9783110322606.338/9783110322606.338.xml>)

**Beispiele für konkrete empirische Fragestellungen:**

1. **Didaktik**

*Problemstellung/Erkenntnisinteresse:* Spielen und Lernen im Unterricht

*Forschungsfrage*: Ist die pädagogische Nutzung von Spielen in Schule und im Unterricht sinnvoll?

*Ziele/Hypothesen:* Die Lerner in der experimentellen Gruppe (Spiele im Grammatikunterricht) würden größere Fortschritte machen als die in der Kontrollgruppe.

*Methode:* Experiment, Fragebogen.

*Beratungsbedarf:* Umfang der Stichprobe (Experimentsgruppe und Kontrollgruppe), Stimulus Materialien, Software, Statistische Datenauswertung

*Verschiedene andere Themen (****Lehrerausbildung****):* Das oben angeführte Beratungskonzept ist auch geeignet für angehende LehrerInnen die in ihrer Lehre später quantitative Methoden einsetzen wollen. Folgende Themen können beispielweise in Frage kommen:

Ein Lehrer möchte z.B. die Noten von zwei verschieden Gruppen statistisch vergleichen oder die Notenverteilung bei einer Klausur prüfen; Eine Lehrerin möchte eigene Lehrmethoden und neue Techniken in der Klasse abtesten, ausprobieren und quantitativ auswerten, d.h. Effizienz messen; Erfolg und Zufriedenheit quantifizieren in der Klasse anhand von quantitativen Methoden messen.

1. **Linguistik**

*Problemstellung/Erkenntnisinteresse:* Werden Artikel im Deutschen separat (unabhängig vom Kontext) gespeichert oder nicht?

*Forschungsfrage:* Wie wird auf einen Artikel eines Substantivs bei einem Muttersprachler/einer Muttersprachlerin zugegriffen?

*Ziele/Hypothesen:* Zielsetzung ist es abzutesten, ob deutsche Muttersprachler Artikel auch bei wenig häufigen Wörtern genauso schnell benennen können wie bei häufigen Wörtern. Die Hypothese ist, dass die Benennungszeiten von Artikeln von wenig häufigen Wörtern (z.B. Zimt) signifikanter langsamer sind, als bei den häufigen Wörtern.

*Methode:* Benennungsexperiment, das Reaktionszeiten misst.

*Beratungsbedarf:* Umfang der Stichprobe, Stimulus Materialien, Software (E-Prime), Statistische Datenauswertung.

1. **Literaturwissenschaft**

*Problemstellung/Erkenntnisinteresse:* Lesekompetenz und Geschlecht.

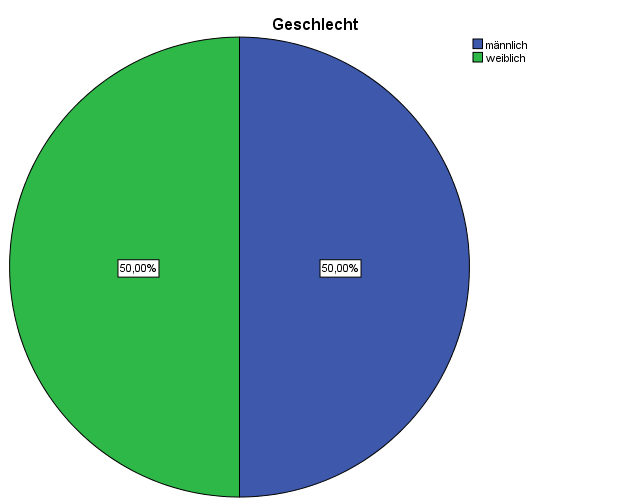
*Forschungsfrage:* Welchen Unterschied gibt es zwischen Jungen und Mädchen in der Lesekompetenz?

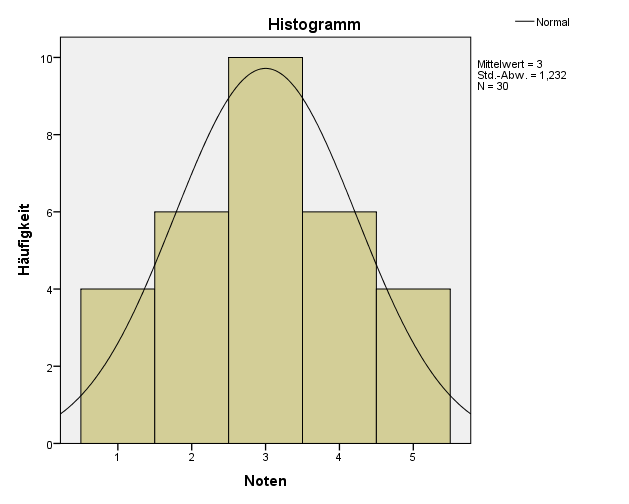
*Ziele/Hypothesen:* Bei kontinuierlichen Texten sind Geschlechtsunterschiede größer als bei nicht-kontinuierlichen Texten.

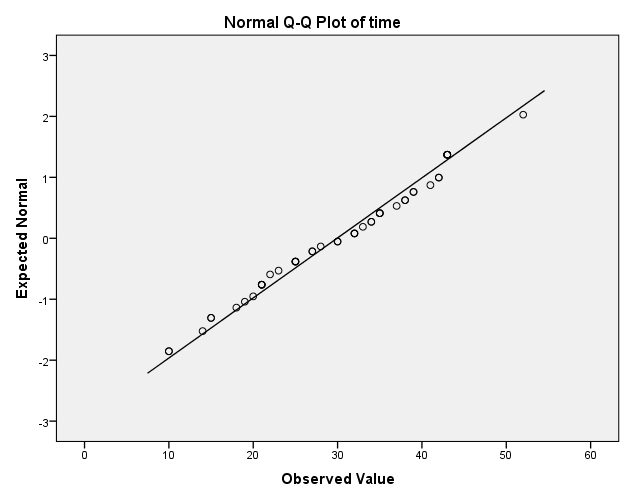
*Methode:* Fragebogen, Experiment.

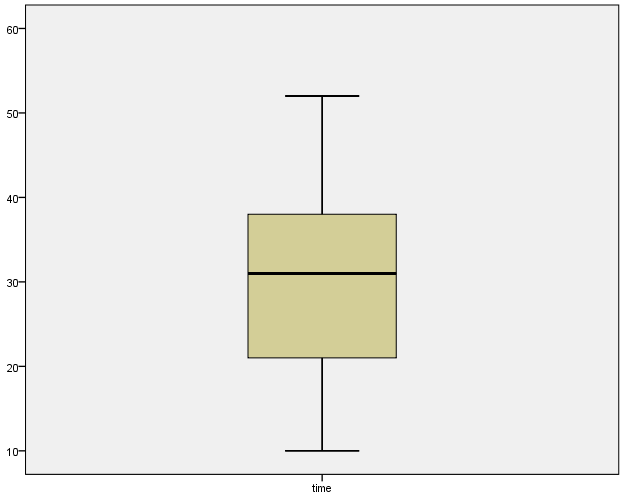
*Beratungsbedarf:* Umfang der Stichprobe, Stimulus Materialien, Software, Statistische Datenauswertung.

**Beispiele für grafische Darstellungen in der quantitativen Forschung:**

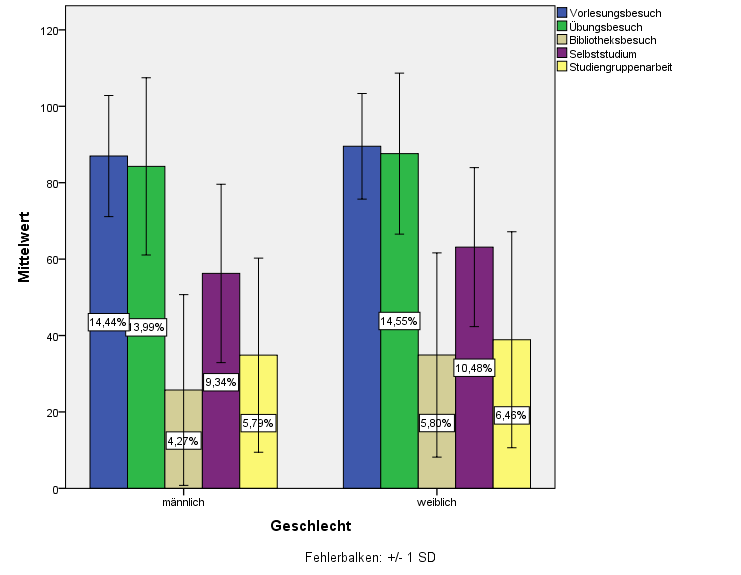
****







**Diagramm**



**Profile Plots**

